

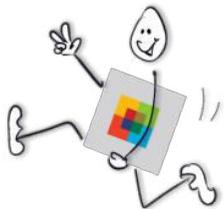
SIE wollen die Fachhochschulreife erwerben? **SIE** möchten im sozialen Bereich ein Studium absolvieren? **SIE** interessieren sich für sozialwissenschaftliche und psychologische Fragestellungen?

Mit dem erfolgreichen Besuch der Fachoberschule – Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik erwerben **SIE**:

- Studierfähigkeit,
- neben sozialpädagogischer Fachkompetenz auch weiterentwickelte Methoden- und Personalkompetenz,
- Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens, die im Rahmen einer Facharbeit sowie eines Kolloquiums angewendet werden,
- verbesserte Chancen auf dem Ausbildungsmarkt.

Die Fachhochschulreife berechtigt zum Studium jeder Fachrichtung an Fachhochschulen in allen Bundesländern. Darüber hinaus ermöglicht dieser Schulabschluss ein Studium fachlich entsprechender Studiengänge an niedersächsischen Universitäten.

Die Fachoberschule – Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik ist im Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) auf der Stufe 4 angesiedelt.



Berufsbildende
Schulen
Ritterplan
Göttingen

Berufsbildende
Schulen
Ritterplan
Göttingen



Wir
informieren
Sie gern:

Schulsekretariat
Frau Wüstefeld
Telefon 0551 | 49509-14

Abteilungsleiterin
Frau Rieger
Telefon 0551 | 49509-37
Termine nach Vereinbarung

**Fachoberschule
Gesundheit und Soziales
Schwerpunkt Sozialpädagogik**

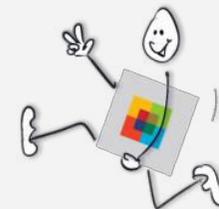
Fachhochschulreife in 1 Jahr



BBS Ritterplan
Ritterplan 6
37073 Göttingen

Telefon 0551 | 49509-12
Telefax 0551 | 49509-40

www.bbs-ritterplan.de



*im Mittelpunkt
der Mensch*





Aufnahmevoraussetzungen

In die **einjährige Fachoberschule** kann aufgenommen werden, wer den Realschulabschluss besitzt **UND**

- eine mindestens zweijährige einschlägige Berufsausbildung mit sozialem, sozialpädagogischem, pflegerischem oder rehabilitativem Schwerpunkt **ODER**
- einen anderen gleichwertigen Abschluss **ODER**
- den erfolgreichen Besuch einer einschlägigen berufsbildenden Schulform – z.B. die Einführungsphase des Beruflichen Gymnasiums – Gesundheit und Soziales – und ein soziales oder sozialpädagogisches Praktikum (24 Wochen à 40 Std.) **ODER**
- eine mindestens fünfjährige einschlägige berufliche Tätigkeit **ODER**
- einen dem erfolgreichen Besuch der Klasse 11 der Fachoberschule gleichwertigen Bildungsstand nachweist.

Bewerbungsschluss:
20. Februar des Jahres.

Nur bei freien Schulplätzen werden verspätet eingegangene Bewerbungen berücksichtigt.

Der Anmeldung sind beizufügen:

- Aufnahmeantrag der Schule (im Sekretariat o. Internet erhältlich)
- Bewerbungsanschreiben
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigte Kopie aller bereits erhaltenen Abschluss- bzw. Abgangszeugnisse
- ggf. Nachweis über berufliche Tätigkeit
- ggf. vorliegende Praxisnachweise (z. B. FSJ)
- Zeugnis über den erfolgreichen einschlägigen Berufs- und/oder Berufsschulabschluss

Bitte beachten Sie:

Nur vollständig eingereichte Bewerbungsunterlagen können in das Auswahlverfahren einbezogen werden.

Ausbildungskosten:

Schulgeld wird nicht erhoben. Ein Antrag auf Ausbildungsförderung nach BAföG kann beim zuständigen Amt des Wohnortes gestellt werden.



Ausbildungsinhalte

Fächer/ Lernbereiche	Klasse 12
Berufsübergreifender Lernbereich	
Deutsch	4
Englisch	4
Mathematik	4
Sport	1
Religion	1
Politik	2
Naturwissenschaften	2
Berufsbezogener Lernbereich	
Individuelle Entwicklungsprozesse untersuchen und Handlungsergebnisse digital verarbeiten	2 + 1
Erziehungs- und Bildungsprozesse erfassen und institutionell organisieren	2 + 1
Soziale Arbeit als öffentliche Aufgabe analysieren	2 + 1
Kulturelle Ausdruckformen gestalten und digitale Kommunikation reflektieren	2 + 1

Inhalte der **Betriebs- und Volkswirtschaft** und der **Informationsverarbeitung** werden in die Lerngebiete integriert.



Organisation

In der **Klasse 12** werden die Unterrichtsinhalte im Vollzeitunterricht vermittelt und der Unterricht umfasst 30 Unterrichtsstunden pro Woche.

Sie werden in den allgemeinbildenden Fächern (berufsübergreifender Lernbereich) wie z.B. in Deutsch, Englisch und Mathematik unterrichtet. Daneben erarbeiten Sie sich neues Wissen im berufsbezogenen Lernbereich in unterschiedlichen Lerngebieten wie z.B. in „Kulturelle Ausdruckformen gestalten“ und Betriebs- und Volkswirtschaftslehre.

Auf selbstständiges und eigenverantwortliches Lernen sowie abwechslungsreiche und erwachsenengerechte Unterrichtsmethoden legen wir großen Wert. Gleichzeitig unterstützen wir Sie bei dem Erwerb bzw. der Wiederholung Ihrer Lernergebnisse. Somit knüpfen wir in der Fachoberschule an Ihre bisherigen „Wissenslandkarten“ an.

Auch Ihre praktischen/beruflichen Erfahrungen werden in die gemeinsamen Lernprozesse eingebunden und im Unterricht reflektiert.

Der Bildungsgang schließt mit

- schriftlichen Prüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik
- einer Facharbeit zu einem fachrichtungsspezifischen Thema sowie einem Kolloquium
- und ggf. mündlichen Prüfungen ab.